

## Fehlersuche:

Sollte Ihr Flyer mal nicht funktionieren, gehen Sie wie folgt vor:

### Keine Funktion

#### Fahrzeug lässt sich nicht einschalten

#### Keine Anzeige an der Akkubox

Akku nochmals ans Ladegerät stecken. Ein durch Überlastung oder andere Umstände blockierter Akku wird damit wieder aktiviert (Reset). Die Batterie kann danach wieder normal verwendet werden.

#### Fahrzeug unterstützt schlechter als gewohnt:

Ausschalten und nach einigen Sekunden wieder einschalten. Darauf achten, dass die Pedale entlastet sind (kein Fuss auf dem Pedal beim Einschalten).

#### Licht geht nicht:

Wenn das Vorder- oder das Rücklicht nicht funktioniert, kontrollieren ob die Leitungen angeschlossen sind oder gegebenenfalls die Glühbirne ersetzen

Sollten beide Lichter nicht funktionieren und die Glühbirnen sind in Ordnung, ist die Licht-Hauptsicherung defekt.

#### Achtung:

**Arbeiten an der Lichtanlage nur bei entfernter Batterie durchführen, da bei unsachgemässer Handhabung die Licht-Hauptsicherung durchbrennen kann. Diese kann vom Fachhändler ersetzt werden.**

Biketec AG  
Industrie Neuhof 9  
CH-3422 Kirchberg / BE  
Schweiz

Tel. 0041 (0)34 448 60 60  
Fax 0041 (0)34 448 60 61  
E-Mail: [info@biketec.ch](mailto:info@biketec.ch)  
Internet: [www.biketec.ch](http://www.biketec.ch)

**BikeTEC**

**FLYER**  
urban airline



## Bedienungsanleitung C-Serie



### Einschalten:



Knopf „POWER“ drücken.

Nach 2 Sekunden leuchtet die grüne Leuchtdiode

Der Flyer ist fahrbereit

**Einschalten nur bei entlasteten Pedalen!**

*Bei Nichtgebrauch oder längerer Talfahrt schaltet der Flyer nach einigen Minuten wieder ab und muss erneut eingeschaltet werden (Stromsparfunktion)*

### Fahren:

Einen passenden Gang am rechten Drehgriff einlegen

(Gang 1 oder 2 am Berg, Gang 4 in der Ebene), aufsteigen, in die Pedalen treten.

Der Tretlager-Sensor misst Ihre Kraft und steuert die Motorunterstützung – vollautomatisch!

In der Ebene können Sie recht zügig die grossen Gänge einlegen.

*Beim Schalten der Nabenschaltung bitte die Pedalen entlasten, damit die die Gänge leicht eingelegt werden können.*

*Der optimale Einsatzbereich liegt zwischen 50 und 60 Pedalumdrehungen pro Minute. Am Berg sind kleine Gänge zu bevorzugen.*

*Achten Sie bitte darauf, dass der Luftdruck in den Reifen **4-5Bar** beträgt.*

## Licht:



### Lichtknopf betätigen

Der Energieverbrauch durch das Licht ist relativ klein. Wir empfehlen Ihnen daher zur Erhöhung Ihrer Sicherheit, wenn möglich mit Standlicht zu fahren. Die Reichweite wird geringfügig verkürzt. *Wenn die Batterie fast leer ist (keine Fahrunterstützung mehr vorhanden) bleibt immer noch eine Restenergie für das Licht zur Verfügung). Kurz vor Ende beginnt das Licht zu blinken.*

## Abschliessen:



Knopf am Verriegelungshebel drücken und nach unten ziehen, Schlüssel entfernen. *Der Schlüssel kann nur im abgeschlossenen Zustand entfernt werden. Den Flyer also immer abschliessen – der Schlüssel ist ja immer dabei*

## Batterie laden:



Batterie mit Schlüssel entriegeln (Schlüssel nach vorne drehen)  
Batterie herauskippen und entfernen  
Batterie an Ladegerät anstecken



*Die Batterie kann in jedem Ladezustand geladen werden. Die Ladung ist vollständig abgeschlossen, wenn alle Leuchtdioden abschalten. Teilladungen sind erlaubt. Die Ladung dauert 1,5-2h (3,3Ah Akku) bzw. 2,5-3h (6,6Ah Akku)*



*Wenn Sie die Batterie unterwegs laden wollen, können Sie dies mit gutem Gewissen tun – der Stromverbrauch beträgt weniger als 10 Cts.*

*Der aktuelle Ladezustand kann durch Drücken des roten Knopfes abgelesen werden. Jede Leuchtdiode entspricht einem Bereich von 20%.*

## Batterie pflegen:



*Die Lagerung sollte kühl (ideal 5°C, möglichst nicht über 20° C) und in geladenem Zustand erfolgen.*

**Achtung: Hohe Temperaturen verkürzen die Lebenserwartung des Akkus!** Die Li-Ion Technologie hat eine minimale Selbstentladung. Laden Sie den Akku bei Nichtgebrauch alle 4-6 Wochen vollständig auf.

## Pflege und Wartung:

Der Flyer wurde in unserem Werk mit grosser Sorgfalt produziert und durch den Fachhändler auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmt. Bringen Sie Ihren Flyer spätestens 3 Monate nach dem Kauf zur Erstkontrolle in Ihr Flyer Center. Eine Kontrolle der Schraubverbindungen und der Schalt- und Bremseinstellungen sichert Ihnen einen langen, hohen Gebrauchsnutzen und dient Ihrer Sicherheit.

Bremsen, Antriebsteile und Federelemente bedürfen regelmässiger Pflege und Wartung. Bringen Sie den Flyer in den etwas ruhigeren Wintermonaten in Ihre Service-Stelle. Dies sollte mindestens einmal jährlich erfolgen.

Für eine optimale Reichweite ist es sehr wichtig, immer mindestens 4-5 Bar Reifendruck zu haben.

*Wir verwenden Reifen mit einer Pannenschutzeinlage (Schwalbe Marathon Plus). Wir empfehlen Ihnen, bei einem Reifenwechsel wieder Reifen des gleichen Typs aufzuziehen. Dornen, Scherben etc. können diesem „unplattbaren“ Reifen in der Regel nichts anhaben – die Gefahr, mit einem platten Reifen liegen zu bleiben ist damit nahezu ausgeschlossen.*